

# **Eine Trennung auf Zeit oder eine große Liebe für immer?**

**Hi @ all. hier ist meine wilde ausgeburte an Phantasie ich hoffe sie wird gelesen und viele Kommis hinterlassen! Wird im Moment überarbeitete mehr steht in der kurzbeschreibung.**

Von Dark\_Soul\_Kisara

## **Kapitel 31: Ankunft im Sommercamp**

### Kapitel 31: Ankunft im Sommercamp

Als sich die Freunde umdrehten um zu erfahren wer gesprochen hatte freuten sie sich ganz besonders Joey. Hinter ihnen stand ihre gemeinsame Freundin Mai Valentine. "Na hab ich euch zuviel versprochen als ich sagte es kommt noch ein Gast zum Campen mit" lächelte Nancy. Alle begrüßten ihre alte Freundin Mai herzlich und vergaßen dabei Adelheit die noch immer auf den Boden lag. "Hey könnte einer mal so nett sein und mir aufhelfen?" fragte sie grantig. "Ach Adelheit dich haben wir ja total vergessen?" grinste Bakura und Joey reichte ihr die Hand und sagte frech. "Mit alten Drachen stellt man sich besser gut" und Adelheit giftete "Solche Kommentare kannst du dir sparen". "Los lasst uns endlich zum Camp fahren, es ist schon recht spät und ich hab Hunger" sagte Joey und hörte nur genervtes stöhnen "Du hast doch immer Hunger" sagte Hitomi und gemeinsam verließen sie alle den Bahnhof. Als die "schrille" Truppe bestehend aus Yugi, Tea, Joey, Duke, Bakura, Nancy, Marik, Hitomi, Mai und Adelheit das Camp erreichten wurden sie vom Clubleiter begrüßt "Willkommen im Camp Biscarosse. Ich bin Sven und zeige euch alles. Ihr werdet bestimmt eine tolle Zeit haben". "Mit dieser Chaoten Bande bestimmt" flüsterte Mai Tea ins Ohr die darauf hin lachte. "Ist wirklich schön hier" urteilte Marik. "Ich kann nur hoffen, daß euer Camp sauber geführt wird" sagte Adelheit. Bakura knurrte leise nur so das Nancy es hören konnte "Wenn das so die ganzen Ferien über so weiter geht fang ich an zu schreien, oder ertränk mich im Meer". "Bitte nicht und wer soll dann mich ertränken?" fragte Nancy mit gespielter Entsetzen. Sven der grinsend die Gruppe betrachtet hatte führte sie zu den Unterkünften. "So hier sind eure Zelte. "Sieht ja ganz gemütlich aus" urteilte Nancy. "Ha, da hört man Nachts bestimmt alles durch" sagte Duke. Adelheit konnte es nicht fassen und regte sich auf. " Waas, in diesen Hundehütten soll ich schlafen?". Bakura flüsterte zu Nancy "Zum Glück hat Adelheit ein eigenes Zelt für

sich so sind wir wenigstens ungestört". "Wie habt ihr euch eigentlich die Zeltverteilung vorgestellt?" fragte Mai. "Also wir dachte du schläfst mit Tea in einem Zelt. Duke, Joey und Yugi schlafen in einem Zelt. Marik, Bakura, Hitomi und Ich nehmen ein Zelt und Adelheit hat ja auf ein Einzelzelt bestanden" antwortete Nancy. "Gute Zeltverteilung" sagte Mai und gemeinsam brachten sie ihre Sachen in die Zelte. Als Nancy und die anderen dabei waren ihre Sachen auszupacken steckte Joey den Kopf ins Zelt und fragte "Kommt ihr mit, wir wollen den Strand besichtigen" "Aber immer doch in 30 Sekunden geht's los" sagte Marik. "Hauptsache wir entkommen Adelheit" sagte Bakura.

Als die Freunde wenig später ohne Adelheit den Strand erreichten waren sie total happy. "Wow ist das schön hier" rief Hitomi aus und bekam von allen Seiten Zustimmung. Sie zogen alle die Turnschuhe aus um ein Stück ins Wasser zu gehen. "Das Wasser ist ja herrlich warm" sagte Tea als sie bis zu den Knöcheln im Wasser standen. "Puh, aber hier ist es genauso heiß wie in Domino" stöhnte Nancy. Joey und Duke sahen sich nur kurz an und nickten sich zu. Die beiden schlichen sich vorsichtig hinter Nancy und packten sie bei den Fuß- und Handgelenken. "Nein, lasst das, lasst mich sofort los" protestierte Nancy und versuchte sich mit Treten und um sich schlagen zu wehren. "Wie du meinst" sagten Duke und Joey und ließen Nancy los, die darauf hin mit einem lauten "Platsch" im Wasser landete. Während die anderen herzhaft lachten knurrte sie "So hab ich das eigentlich nicht gemeint". "Wissen wir doch" sagte Duke. "Genau und du hast dich so angehört, als würdest du eine Abkühlung wollen" grinste Joey und mit diesen Worten reichten Duke und Joey Nancy die Hand um sie hochzuziehen, aber Nancy war schneller mit einem kräftigen Ruck zog sie Duke und Joey ebenfalls ins seichte Wasser worüber die anderen noch mehr lachen mussten. "So das nennt man ausgleichende Gerechtigkeit" sagte Nancy mit einem zufriedenen Grinsen. Irgentwo in der ferne ertönte ein Gong und rief zum Abendessen. "Los kommt ich hab Hunger" rief Joey und sprintete los. "Typisch Joey, kaum hört er das Wort "Essen" ist er nicht mehr zu halten" stöhnte Mai fing aber an zu lachen. Solange die anderen zum Essen gingen verschwanden Nancy, Joey und Duke zu den Zelten um sich trockende Klamotten anzuziehen. Kurze Zeit später gesellten sich Nancy und Joey dann zu den anderen die am Essen waren. Als die beiden am Tisch saßen fragte Yugi "Wo habt ihr denn Duke gelassen?" Nancy die gerade dabei war ein Brot zu schmieren sagte "keine Ahnung? Vor ein paar Minuten war er noch hinter uns". "Egal der taucht früher oder später wieder auf" sagte Bakura. Als alle mit dem Essen fast fertig waren tauchte Duke dann endlich auf "Eine bodenlose Frechheit. Du kommst viel zu spät" sagte Adelheit. "Hör mal Brillenschlange, deine schwachen Sprüche kann ich echt nicht mehr ab. Ich verzieh mich lieber zu den Mädels an den Nachbartisch" knurrte Duke und setzte sich an den Nebentisch und gleich hingebungsvoll mit zwei Mädchen flirtete. Nancy die das sah grinste sich nur eins denn sie wusste genau das Duke für sein leben gern flirtete. "Das sich dieser Junge einfach nicht benehmen kann" schimpfte Adelheit die anderen hörten gar nicht erst zu. Als Duke wenig später mit den beiden Mädchen Arm in Arm verschwand rief Adelheit hinterher "Bleib sofort da. Ich wollte mit euch noch den Tagesablauf für morgen besprechen!" " Viel Spaß noch ich mach mit den Girls noch ne kleine Privatfete am Beach" sagte er und im nu waren sie verschwunden. Wenig später als alle an den Zelten waren legte sich Adelheit gleich schlafen und da die anderen noch nicht müde waren spielten sie alle Tabu und Psycho Couch. Sie hatten alle einen Mordsspaß dabei. Spät in der Nacht als Adelheit von den Geräuschen wach wurde

waren sie immer noch am spielen. Adelheit schimpfte da sie nach der langen Reise noch nicht schlafen würden und jagte alle in die Zelte. Als alle in den Zelten waren kontrollierte Adelheit ob auch wirklich alle im Zelt waren. "Ist ja wie beim Militär" bemerkte Joey. Die anderen dachten aber noch gar nicht daran zu schlafen. Aus dem Zelt von Duke, Joey und Yugi ertönte noch leise Musik. Im Mädchenzelt unterhielten sich die Mädchen noch leise und kicherten teilweise recht laut. Und in dem Zelt von Marik, Hitomi, Nancy und Bakura waren Bakura und Nancy die ersten die einpenneten. Als die beiden fest schliefen krabbelte Hitomi zu Marik in den Schlafsack und die beiden fingen an zu kuscheln. "Irgentwann fragte Marik leise. "Du sag mal Hitomi pennen Nancy und Bakura wirklich?". Hitomi richtete sich halb auf und sah im dämmrigen Licht der Campingplatzlaternen die Silouetten von Nancy und Bakura. "Ja die pennen und selbst Nancy würdest du jetzt nicht mehr wach kriegen, wenn die einmal pennt können von mir aus Knallfrösche neben ihr expoldieren und die würde weiterpennen und bei Bakura ist es ähnlich. Warum fragst du eigentlich?" wollte Hitomi wissen. "Nur so" sagte Marik und küsste seine Freundin erneut lang und zärtlich. Hitomi erwiderte dies und als Marik irgentwann das t-shirt von Hitomi langsam auszog wusste Hitomi warum ihr Freund gefragt hatte ob Nancy und Bakura schliefen. Irgentwann als die beiden nur noch in Unterwäsche in Marik's Schlafsack lagen fregte Marik leise. "hey Hitomi wollen wir es tun?" und lächelte seine Freundin an. Hitomi nickte und kurz darauf schliefen die beiden auch miteinander. Da sie aber sehr leise dabei waren bemerkten sie auch nicht das Nancy anscheinend doch nicht so fest schlief und alles mitbekam. Sie grinste sich nur eins und tat weiterhin so als würde sie fest schlafen.